



TRAKTANDUM EINS

Protokoll der 2. Mitgliederversammlung vom 7. März 2017

Ort: Familienzentrum Karussell, Haselstrasse, Baden

Zeit: 19–21 Uhr

A Vorstellung Familienzentrum

Kathi Wiederkehr stellt als Leiterin das Familienzentrum Karussell vor. Nach dem Umzug vom Kirchplatz an die Haselstrasse ist das Zentrum, das von verschiedenen Gemeinden der Region mitgetragen wird, mit neuem Elan gestartet und hat einen starken Aufschwung erlebt.

B 2. Vereinsversammlung

1. Begrüssung

Marco Kaufmann begrüsst die ca. 40 Anwesenden und verdankt Kathi Wiederkehr die Vorstellung.

2. Protokoll

Das Protokoll der 1. Mitgliederversammlung vom 1. März 2016 wird genehmigt und an Gabriele Stemmer Obrist verdankt.

3. Jahresbericht

Der Präsident umreisst die Tätigkeiten im vergangenen Jahr. Nach dem fulminanten Startjahr (über 150 Mitglieder) hat sich der Verein konsolidiert und der Vorstand hat sich intensiv mit strategischen Fragen beschäftigt. Zusammenarbeits- und Zusammenschlussfragen bläst aktuell ein eher rauer Wind entgegen. Der Vorstand hat beschlossen, mit regelmässigen Veranstaltungen das Thema an der Öffentlichkeit zu halten und sich gezielt in aktuelle Diskussionen einzuschalten. Zu diesem Zweck ist das Format des Stammtisches lanciert worden, der erstmals am 1. September 2016 in Wettingen stattfand, am 17. Januar ein zweites Mal in Ennetbaden. Er soll in Zukunft in der Regel zweimal pro Jahr stattfinden.

4. Jahresrechnung

Maurizio Savastano präsentiert die Jahresrechnung, die mit einem Überschuss von 2267 Franken und einem Vermögen von 4817 Franken abschliesst.

5. Revisorenbericht

Der Revisorenbericht wird verlesen und genehmigt und dem Vorstand Décharge erteilt.

6. Budget und Mitgliederbeiträge 2017

Die Mitgliederbeiträge 2018 sollen gleichbleiben. Das Budget nimmt die geplanten Veranstaltungen (Stammtische) auf.

7. Wahlen

Neu in den Vorstand gewählt wird Jürg Braga aus Ennetbaden als Ersatz des zurückgetretenen Mike Wetzel. Ansonsten soll der Vorstand in Zukunft eher verkleinert und nicht vergrössert werden. Ein Vorstoss von Guido Bertozzi aus Turgi diesbezüglich wird deshalb abgelehnt.

8. Ausblick

Der Präsident nimmt Bezug auf den Jahresbericht und weist auf die vom Vorstand beschlossenen Strategie hin (Stammtische, Newsletters, Medienpräsenz, Reaktion auf aktuelle Fragen). Insbesondere sollen die Badenfahrt und die Wahlen im Herbst abgewartet werden.



TRAKTANDUM EINS

9. Verschiedenes

Der Präsident leitet über zum dritten Teil (Referat).

C Stadträume denken. Erfahrungen aus der Phase 1 des Raumentwicklungskonzepts REK

Die Raumplanerin Gabriela Barmann stellt den Stand der Arbeiten im Raumentwicklungskonzept der Stadt Baden vor. Das REK ist ein Planungsinstrument, das die Entwicklungspotenziale der Zukunft eruieren soll und das explizit auch regionale Gegebenheiten miteinbezieht. Dabei sind beispielhaft einzelne Quartiere untersucht worden.

D Apéro und gemütliches Beisammensein

Nach einer kurzen Frage- und Diskussionsrunde im Anschluss an das Referat wird zum Apéro übergeleitet. Der Präsident verdankt Mike Wetzler als Getränkeponsor.

7. März 2018

Bruno Meier